



Oberstudiendirektor Josef Münster (rechts) würdigte die Verdienste von Peter Beer (links).

BILD: MGG

Matthias-Grünwald-Gymnasium: Dienstjubiläum

Peter Beer mit Urkunde ausgezeichnet

TAUBERBISCHOFSHHEIM. Seltenes Jubiläum: 40 Jahre ist Peter Beer im öffentlichen Dienst. Die meiste Zeit war er als Lehrer am Matthias-Grünwald-Gymnasium im Einsatz. Oberstudiendirektor Josef Münster überreichte ihm die vom Ministerpräsidenten unterzeichnete Urkunde der Landesregierung.

In Aalen 1952 geboren, legte Peter Beer am dortigen Schubart-Gymnasium das Abitur ab. An der Universität Tübingen studierte er die Fächer Russisch und Englisch. 1974 und 1975 war er als Assistant Teacher in Dorchester. Das Referendariat absolvierte er in Esslingen und Tübingen.

1980 kam Peter Beer an das Matthias-Grünwald-Gymnasium und blieb ihm treu. Vier Schulleiter (Bischof, Müller, Topp und Münster) hat er in dieser Zeit erlebt. In Englisch betreut Beer fast in jedem Jahr Abiturse und bereitet Schüler auf das Sprachdiplom Cambridge Certificate of English vor. Seine Russisch-Arbeitsgemeinschaft ist fester Bestandteil des außerunterrichtlichen Angebots und wird von Schülern gern gewählt.

„Peter Beer besitzt vorzügliche Sprachkompetenz in Englisch und Russisch“, betonte Josef Münster. Der Schulleiter lobte seine vorbildliche Arbeitsauffassung. „Er ist sehr fleißig, gewissenhaft und gründlich.“ Gleichzeitig bescheinigte Münster ihm eine besondere Sensibilität im Umgang mit den Schülern. Er gehe behutsam mit schwächeren Schülern um, das Unterrichtsklima basiere auf gegenseitigem Vertrauen.

Münster würdigte auch Beers außerunterrichtliches Engagement. Der Jubilar ist in der Lehrmittelbücherei tätig, er organisiert Studienfahrten und geht mit seinen Klassen ins Landschulheim. Als Mitglied des Schulchores verstärkt er die Männerstimmen. Beers Charaktereigenschaften sind es, die ihn nach Josef Münsters Auffassung zu einem besonderen Menschen machen. Der Schulleiter nannte vor allem seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, seinen Humor und seine Bescheidenheit. Münsters Fazit: „Peter Beer ist ein Mensch, den man als Kollegen, Mitarbeiter und Freund sich wünscht.“

mgg